



MITTEILUNGSBLATT

Herzliche Einladung zum 19. Weihnachtsmarkt Fr., 07.12. - So., 09.12.2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Kinder, liebe Gäste,

wieder befinden wir uns in der Vorweihnachtszeit. Traditionell am Freitag, vor dem 2. Advent, in diesem Jahr am 7. Dezember, wird die Ortsmitte wieder zu einer Begegnungsstätte. Bereits zum 19. Mal öffnet der Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz seine Pforten.

Ich lade Sie herzlich ein, unseren Weihnachtsmarkt zu besuchen. Nutzen Sie das reichhaltige Angebot, genießen Sie die attraktive Atmosphäre und unterstützen Sie die Vereine und Hüttenbetreiber.

Herzliche Grüße

Wolfgang Jautz
Bürgermeister





Winterpause

Sehr geehrte Autoren,

in den Kalenderwoche **52/2018** und **1/2019** wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Letzte Veröffentlichung: 21.12.2018
Redaktionsschluss: 19.12.2018, 09:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 11.01.2019
Redaktionsschluss: 09.01.2019, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 03.12.2018

Bürgermeister Jautz begrüßte die anwesenden Gemeinderäte, Verwaltungsmitglieder, die Blutspender und die Zuhörer sowie Herrn Schilling vom Deutschen Roten Kreuz. Die Presse war ebenfalls vertreten.

1. Blutspenderehrung

Bürgermeister Jautz bedankte sich bei den Blutspendern für deren Bereitschaft des Blutspendens, was einer besonderen Würdigung gebühre.

Für 10 Mal Blutspenden wurden

- Carolin Geier
- Christoph Glogowski
- Juliana Hartmann
- Nadine Matzenmiller
- Sofia Weckenmann

mit einer Ehrennadel in Gold, einer Urkunde und einem Weinpräsent geehrt.

Für 25 Mal Blutspenden wurde

- Georg Schwellingner
- mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spenderzahl 25, einer Urkunde, einem Weinpräsent und einem Gutschein geehrt.

Für 50 Mal Blutspenden wurde

- Rocco Böttcher
- mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz mit eingravierter Spenderzahl 50, einer Urkunde, einem Weinpräsent und einem Gutschein geehrt.

Für 75 Mal Blutspenden wurden

- Karin Bruska
- Arthur Lutz
- Helmut Poskowsky

mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spenderzahl 75, einer Urkunde, einem Weinpräsent und einem Gutschein geehrt.

Für 125 Mal Blutspenden wurde

- Alfons Winn
- mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingravierter Spenderzahl 125, einer Urkunde, einem Weinpräsent und einem Gutschein geehrt.

2. Amtsverpflichtung BM Jautz

Nach § 42 Abs. 6 GemO hat ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied Herrn Bürgermeister Wolfgang Jautz in öffentlicher Sit-

zung erneut im Namen des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtsobliegenheiten zu verpflichten. Dabei ist auf den früheren Eid hinzuweisen.

Die Wahl des Mitglieds entfiel auf Hermann Huchler.

Mit der Verpflichtungsformel:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern“

wurde Bürgermeister Jautz für die zweite Amtszeit verpflichtet.

3. Änderung des Räumplanes im Winterdienst (Testjahr)

Der jetzige Räumplan stammt aus dem Jahr 2005 und wurde lediglich um die neu hinzugekommenen Straßen ergänzt.

Bei der Gemeindeverwaltung gingen in den letzten Winterperioden immer wieder Anfragen ein, ob es möglich ist, dass die Wohngebiete im Gemeindegebiet ebenfalls geräumt und gestreut werden. Zudem gab es einige Beschwerden, warum manche Straßenzüge geräumt werden und andere nicht, obwohl sie gleich ausgebaut sind.

Aus Sicht der Gemeindeverwaltung wird es nicht möglich sein, dass alle Straßen gleich behandelt werden. Der aktuelle Räumplan ist in vier Stufen aufgeteilt:

Stufe 1 bis 3 wird vom Bauhof ständig je nach Schneefall abgearbeitet

Stufe vier (Wohngebiete) erfolgt nur auf Anforderung

Nach Rücksprache mit dem Bauhof ist der jetzige Räumplan auf die Schichtzeiten der Fahrer ausgelegt. Eine Erweiterung des Räumplans ist somit nur minimal möglich. Wieviel mit dem Bauhofpersonal zusätzlich geräumt werden kann, würde der Bauhof gerne in dieser Winterperiode in einer „Testphase“ ausloten. Nach dem Winter folgt dann eine weitere Besprechung im Bauhof, in der dann die verschiedenen Möglichkeiten besprochen und diskutiert werden. Im Anschluss daran erhält der Gemeinderat eine Zusammenstellung, wie der Räumplan angepasst werden kann. Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich einem Winterdienst-Testjahr für die Änderung des Räumplanes sowie der Übernahme der Straße Im Schönblick in Stufe 2 zu.

4. Fischaufstieg am Wehr Warthausen

- Abtretung/Verkauf von Uferflächen an das Land

Das Land plant an der Reiß-Wehranlage hinter der Raiffeisenbank einen Fischaufstieg. Das Bauwerk zieht sich am rechten Ufer entlang auf einer Länge von ca. 50 m in einer Breite von ca. 3 m. Zur Umsetzung der Maßnahme wird eine Teilfläche des Ufergrundstücks (Flst. 807/3) der Gemeinde Warthausen benötigt.

Bei der Sachverhaltsprüfung wurde festgestellt, dass sich weitere Ufergrundstücke im Besitz der Gemeinde befinden. Die Verwaltung schlägt in diesem Zusammenhang vor, die weiteren im Eigentum der Gemeinde stehenden Ufergrundstücke an das Land Baden-Württemberg, Wasserwirtschaftsverwaltung, zu übertragen. Die Gemeinde würde hinsichtlich der Verkehrssicherungspflicht entlastet werden.

Bereits 1998 wurden Uferstreifen mit einer Gesamtfläche von 8.716 m² (Flst. 1391/1, Bruckenwiesen, 4.309 m², und Flst. 1393, Buchenäü, 4.407 m², beides Gemarkung Warthausen) von der Gemeinde unentgeltlich an das Land Baden-Württemberg abgegeben. Anlass waren damals die Sturmschäden vom 21.07.1998, als entlang der Reiß zwischen der Kläranlage und der Gemarkungsgrenze zu Schemmerhofen mehrere Pappeln umgerissen wurden.

Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich zu, dass die Uferböschungen entlang der Reiß mit den Flurstücksnummern:

- 807 (565 m²), Untere Stegwiesen, Warthausen,
- 807/3 (2.261 m²), Untere Stegwiesen, Warthausen,
- 807/4 (411 m²), Obere Stegwiesen, Warthausen,
- 51 (2.024 m²), Stegwiesen, Warthausen,
- 51/1 (401 m²), Stegwiesen, Warthausen,

mit einer Gesamtfläche von 5.662 m² dem Land Baden-Württemberg, Wasserwirtschaftsverwaltung, kostenlos übertragen wird.



5. Neufassung der Friedhofsatzung (Korrektur § 17)

In der GR-Sitzung am 08. Oktober 2018 wurde die neue Friedhofsordnung beraten und beschlossen. Im weiteren Verlauf wurde die neue Ordnung dem Kommunal- und Prüfungsamt (Rechtsaufsicht) gem. §4 Abs. 3 GemO angezeigt.

Folgende Stellungnahme ging daraufhin zu § 17 Abs. 1 in der Gemeindeverwaltung ein:

Nach herrschender Rechtssprechung muss die Friedhofsatzung dem Anstaltsnutzer das Recht gewähren, ein Grabdenkmal zu wählen, das seinen eigenen Wünschen entspricht, soweit der Anstaltszweck dadurch nicht gefährdet wird, d.h. die Würde des Ortes gewahrt ist (§ 14 BestattG).

Somit muss § 17 wie folgt abgeändert werden:

§ 17 Allgemeiner Gestaltungsgrundsatz

Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen der Würde des Friedhofs in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage entsprechen.

In der jetzigen Fassung war der § 17 wie folgt formuliert:

§ 17 Allgemeiner Gestaltungsgrundsatz

(1) Alle Gräber der Friedhöfe unterliegen den Gestaltungsvorschriften der Gemeinde. Grabmale und sonstige Grabausstattungen müssen der Würde des Friedhofs in seinen einzelnen Teilen und in seiner Gesamtanlage entsprechen.

Der Gemeinderat stimmte der korrigierten Neufassung der Friedhofsordnung zu.

6. Ausstattung für den Kindergartenbau

- Kindervilla Schloßgut Warthausen

Für die Ausstattung des Anbaues wurde im Haushaltsplan 2018 ein Mittelansatz von 23.000,- EUR eingestellt. Nachdem die Küche anstatt der veranschlagten 11.200,- EUR mit rund 18.000,- EUR zu Buche schlagen wird, reicht der Mittelansatz für die Anschaffung des weiteren Mobiliars nicht aus.

Der Anbau der Kindervilla Schloßgut ist fertiggestellt. Die Kinder können die neuen Räumlichkeiten bereits nutzen. Allerdings fehlen noch

- die Möblierung des Speisesaal und des Schlaf-/Ruhebereichs für die Kinder und
- die Ausstattung im Personalraum.

Für diese Anschaffungen liegen Angebote in Höhe von 15.000,- EUR vor.

Der Gemeinderat stimmte den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 15.000,- EUR für die Ausstattung der Kindervilla Schloßgut zu.

7. Änderung der Hauptsatzung

Bei der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 05.11.2018 wurde beschlossen, die Hauptsatzung auf die nächstniedrigere Gemeindegrößengruppe nach § 25 Abs. 2 S. 1, 2. Halbsatz oder Satz 2 GemO anzupassen.

Das heißt, die Zahl der Gemeinderäte beträgt in Gemeinden mit mehr als 3.000 Einwohnern, aber nicht mehr als 5.000 Einwohnern, 14. Zu dieser Änderung muss eine Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen werden.

Der Gemeinderat stimmte der Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Warthausen zu.

8. Wahl des Gemeindevwahlausschusses

Gemäß § 11 Kommunalwahlgesetz besteht der Gemeindevwahlausschuss aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und mindestens zwei Beisitzern. Die Beisitzer und Stellvertreter in gleicher Zahl wählt der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten. Bürgermeister Jautz wird Wahlbewerber für die Kreistagswahl sein. Der Gemeinderat muss deshalb auch den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses und einen Stellvertreter aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten wählen:

Vorschlag der Verwaltung:

Vorsitzende:	Kästle, Anja
Stellvertreterin der Vorsitzenden:	Eckert, Beate
Beisitzer:	Langlouis, Karl
	Städele, Willi jun.
	Jakobson, Birgit

Stellvertreter der Beisitzer: Liebhardt, Alfred
Gerster, Klaus
Kloos, Elena

Der Gemeinderat stimmte dem Gemeindevwahlausschuss aus den aufgeführten Mitgliedern zu.

9. Organisationsgutachen Allevo - Sachstandsbericht

Der Gemeinderat wurde informiert, dass bereits diese 24 Punkte von den 81 Punkten umgesetzt wurden.

- Beschaffung eines kabellosen EC-Kartenlesegerätes.
- Einführung eines Softwarealarms in publikumsintensiven Bereichen. (teilweise erledigt, Software geht nicht richtig).
- Beschaffung von höhenverstellbaren Bürotischen.
- Abschaffung von Papierkalendern. (Anweisung ist ergangen)
- Verbindliche, einheitliche Nutzung von Outlook als Kalenderprogramm durch alle Mitarbeiter sicherstellen. (Angeordnet)
- Kalenderberechtigungen für Outlook entsprechend der beschriebenen Grundsätze einrichten. (teilweise erledigt)
- Zentralisierung der Aufgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der kommunalen Liegenschaften.
- Zentralisierung der Aufgaben Versicherungen.
- Aufgabe Archiv Liegenschaftsstelle zuordnen.
- Stelle Kasse bei Nachbesetzung in Vollzeit ausschreiben.
- Mittelfristige Beschaffung einer Transkriptionssoftware.
- Einführung von Führerscheinkontrollen bei Mitarbeitern, die Dienstfahrten ausführen.
- Privatfahrzeuge, wo notwendig, für Dienstfahrten zulassen.
- Ersthelfer pro Stockwerk festlegen und per Aushang bekannt machen.
- Fundsachen in einer Excel-Liste führen.
- Erstellung einer Übersicht über die durch die Verwaltung bezogenen Literatur/Fachzeitschriften.
- Kontinuierliche Optimierung der Gesprächsleitfäden für zukünftige Bewerbungsgespräche, um die Vergleichbarkeit der Bewerber sicherzustellen.
- Erstellung einer Checkliste bei Neueinstellungen.
- Ausbildung von Nachwuchskräften fortführen und bei Eignung und Bedarf übernehmen.
- Erstellung einer Zuständigkeitsordnung mit Definition von Bewirtschaftungsbefugnissen.
- Einführung digitales schwarzes Brett/Bündelung der mitarbeiterrelevanten Informationen an einem Ort. (teilweise erledigt)
- Loseblattsammlungen für Gesetzestexte wo möglich durch Online-Zugänge ersetzen.
- Einführung von Posteingangsfächern und allgemeinverbindlicher Nutzung. (teilweise erledigt).
- Formulardownload auf der Homepage anbieten.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

10. Verschiedenes

Aufstieg B30

Bürgermeister Jautz informierte, dass die Untersuchung der Tunnellösung in Auftrag gegeben wurde. Das Kostenangebot hierzu lautete 60.561,84 EUR. Der bisherige Kostenteiler findet Anwendung.

Elektrofizierung Südbahn

Bürgermeister Jautz informierte, dass es 2019 wieder Sperrphasen geben wird. Hier gibt es wieder einen Schienenersatzverkehr.

Verkauf Grundstück Ehinger Straße /Schloßsteige

Bürgermeister Jautz informierte, dass das Parken auf dem Grundstück ab 10.12.2018 nicht mehr möglich sein wird.

Die Haltestelle kann noch angefahren werden.

Feuerwehreinsatz am 21.11.2018

Bürgermeister Jautz informierte über den Brand in der Brauerstraße, dessen Ursache vom Dunstabzug ausgelöst wurde. Das Feuer konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden. Es gab 2 Leichtverletzte und der Schaden belief sich auf ca.50.000 EUR.

50-jährige Mitgliedschaft bei der Raiba Biberach e.G.

Die Gemeinde erhielt eine Ehrenurkunde.

Partnerschaft Waldenburg/Sachsen



Schlossweihnacht

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass die „Bräschdleng“ ein Konzert im Schloss in Waldenburg veranstaltet haben, das sehr gut besucht war. Außerdem erhielten sie einen Zuschuss für den Bus. Weiterhin war die Gemeinde mit dem Maultaschenstand und dem Glühmostverkauf in der Partnerstadt präsent.

Kreistagswahl 2019

Bürgermeister Jautz gab bekannt, dass er 2019 für die Freie-Wähler-Fraktion im Kreistag kandidiere.

Friedhofsatzung Warthausen

Hier wurde angeregt, Rasengräber zur Erdbestattung auch auf dem Friedhof Warthausen einzurichten.

Straßenschweller Mälzerstraße/Schmiedgasse

Straßenschweller Mälzerstraße/Schmiedgasse sind defekt und werden nach dem Winter ausgetauscht.

Die Schrauben müssen vorab kontrolliert werden.

Nordwestumfahrung Biberach

Bei der Auffahrt vom Käpplesplatz ist ein großer Unfallschwerpunkt, da hier 100 km/h zulässig sind. Eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h wäre zu beantragen. Dies sollte bei der nächsten Verkehrsschau besichtigt werden.

Lärmschutzplan

Das neue Gerichtsurteil zur Lärmverursachung wurde angesprochen. Hier fanden bereits Gespräche statt, bisher ohne Ergebnis. Dies wird im neuen Jahr weiterbesprochen.

Bahnhofstraße – Gehweg/Radweg

Es wurde nachgefragt, warum nicht ein Radweg in diesem Bereich vorgesehen wurde. Dies ist aufgrund der Breite nicht möglich. Ein Fahrradschutzstreifen wurde bei der Verkehrsschau geprüft.

Verkehrszeichen E-Ladesäule

Außerdem wurde nachgefragt, ob bald das Stromladegerätschild aufgestellt wird. Dies wird in den nächsten Tagen geschehen.

Wolfgang Jautz

Bürgermeister



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2019 ist der **01.01.2019**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2018 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2019 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2019 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2019 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten**. Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand

je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2019 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weitergemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. **Nachmeldepflicht** siehe Beitragssatzung der TSK.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710,

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Wasserablesung 2018

Sehr geehrte Kunden,

Sie werden diese Woche wie gewöhnlich die Ablesekarte per Post erhalten. Wir bieten Ihnen zwei Alternativen an, uns den Zählerstand mitzuteilen:

1. Füllen Sie einfach die Ihnen zugesandte Selbstablesekarte aus und werfen Sie diese baldmöglichst in den nächsten Briefkasten. Das Porto und alles Weitere übernehmen wir.

Wichtig: Die Ablesekarten werden in einem automatisierten Verfahren verarbeitet, deshalb kann eine Zählerstandsmeldung per E-Mail oder Telefon bzw. Fax nicht berücksichtigt werden.

2. Melden Sie uns Ihren Zählerstand elektronisch. Für das Einloggen benötigen Sie Ihre Kundennummer und die Strichcodenummer, die Sie auf der Ablesekarte finden. Meldungen per Fax oder telefonisch können nicht angenommen werden. Sie vermeiden durch Ihre Mitteilung des Zählerstands, dass Ihr Wasserverbrauch geschätzt werden muss. Hier kommen Sie zur Online-Zählerstandserfassung (sichere verschlüsselte Verbindung):

<https://www1.dpeps.de/zaehlerw/zaehlerw.nav?evu=5710>

Alternativ können Sie zur Online-Zählerstandserfassung diesen Link auf der Homepage www.warthausen.de im Bereich „Aktuelles“ aufrufen.

Das Wichtigste der Räum- und Streupflicht

Der Winter wird langsam Einzug halten ...

... und mit ihm die Sorgen und Nöte der Straßenanlieger und Verkehrsteilnehmer.

Nachdem wir im Mitteilungsblatt vom 30. November 2018 ausführlich über die Räum- und Streupflicht berichtet haben, möchten wir an dieser Stelle die wichtigsten Punkte noch mal in Kürze darstellen:

Damit auch der Räum- und Streudienst der Gemeinde ungehindert seiner Arbeit nachgehen kann, bitten wir folgende Punkte zu beachten:

- **Parken Sie Ihr Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück.**
- **Sollte dies nicht möglich sein, so lassen Sie bitte beim Parken auf der öffentlichen Straßenfläche immer eine Straßenseite frei, damit die Räumfahrzeuge besser durchkommen und abgestellte Fahrzeuge nicht beschädigt werden.** **An dieser Stelle möchte ich vor allem an die Anwohner der Schützensteige appellieren. Ein Räumen und Streuen der Schützensteige ist mit beidseitigem Parken nicht mehr möglich.**
- **Wendeplätze und Sackgassen müssen unbedingt von Fahrzeugen frei bleiben.**



Die Streupflichtsatzung der Gemeinde Warthausen schreibt vor, dass die Gehwege montags bis freitags bis 7.00 Uhr, samstags bis 8.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 9.00 Uhr geräumt und gestreut sein müssen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Glätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Die Pflicht endet um 20.00 Uhr. Falls keine Gehwege vorhanden sind, müssen beidseitig Flächen in einer Breite von einem Meter geräumt und bestreut werden.

Neue DING-Fahrpläne sind eingetroffen!

Der Verbundfahrplan 2019 liegt im Rathaus zur Abholung bereit. Die neuen Fahrplattabellen finden Sie auch auf der Homepage www.ding.eu unter Fahrpläne „Linienfahrplan 2019“.

Oh Tannenbaum...

In diesem Jahr hatten die Kinder der Kita Birkenstrolche ein tolles Erlebnis. Sie durften zusammen mit Herrn Restle in den Wald und ihren Christbaum selbst aussuchen und schlagen. Dieser steht nun bunt geschmückt in der Kita und lässt die Gesichter der Kinder stolz erstrahlen.

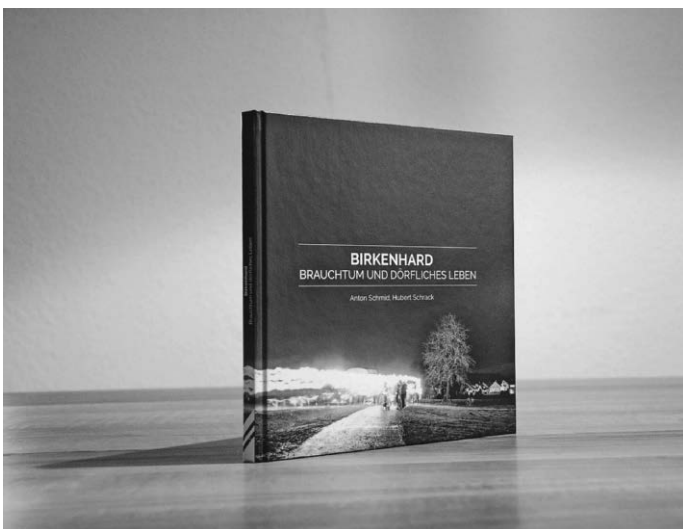
Ein herzliches Dankeschön an Familie Restle für die Unterstützung und die Spende.



Heimatbuch „Birkenhard - Brauchtum und Dörfliches Leben“

Aktuell ist das Buch zum Stückpreis von 14,50 Euro erhältlich:

- Im Rathaus Warthausen
- Bei Ute & Karl Vunc, Am Espach 8, 88447 Birkenhard, Tel. 07351-827320



Die Feuerwehr informiert

Jugendfeuerwehr

Kinderfeuerwehr

Am Montag, den 10.12.2018 laden wir alle Eltern der Kinderfeuerwehr sowie Interessierte um 20 Uhr zu einem Elternabend ins Feuerwehrhaus Warthausen ein. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Entsorgung

Informationen zur Wertstofffassung

Der Wertstoffhof Warthausen wird seit 2013 als Grüngutsammelplatz betrieben. Die Betreuung übernimmt Personal der Firma Braig.

Öffnungszeiten Grüngutsammelplatz:

März - November Mittwoch, 17 - 19 Uhr
 Samstag, 10 - 14 Uhr

Dezember - Februar Samstag, 10 - 11 Uhr

Am Grüngutsammelplatz wird zudem unbehandeltes Altholz angenommen.

Für die Erfassung von Altglas sind Depotcontainer aufgestellt in:

- Warthausen vor dem Grüngutsammelplatz
- Warthausen beim Parkplatz in der Birkenharder Straße
- Birkenhard beim Sportgelände in der Burrenstraße
- Oberhöfen beim Gemeindehaus

Verkaufsverpackungen werden über den Gelben Sack im Holzsystem erfasst.

Weitere Informationen erhalten Sie über die Abfallfibel des Landkreises, die zusammen mit dem Abfuhrkalender und einer Rolle Gelber Säcke an alle Haushalte verteilt wurde.

Kleine Galerie

im Rathaus Warthausen, Obergeschoss

Ausstellung „Bilder in Öl auch für die eigenen vier Wände“



von Reinhard Loschan
 10.12.-26.1.2018
 zu den Öffnungszeiten



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch
 Martin-Luther-Str. 6
 88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler, Tel. 07357-856

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22

Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Sonntag, 9. Dezember – 2. Advent

18.30 Uhr Warthausen: Ökumenischer Gottesdienst für Eltern, die um ein Kind trauern
 Der Arbeitskreis „Trauer-Leben“ lädt an diesem Sonntag zu einem Gedenkgottesdienst für Eltern ein, die ein Kind verloren haben (Näheres siehe unten).

Dienstag, 11.12.

09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS Biberach)

Mittwoch, 12.12.

14.30 Uhr Seniorenkreis im Advent (siehe unten)

Donnerstag, 13.12.

09.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS Biberach)

19.30 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 16. Dezember – 3. Advent.

09.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Taufe von Ben Gerster aus Schwendi.
 Zum Gottesdienst findet auch Kinderkirche statt. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
 Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
 E-Mail: gemeinde@warthausen.de
 Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-0
 Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Einladung zum Gottesdienst für Familien, die um ein Kind trauern

Der ökumenische Arbeitskreis „Trauer-Leben“ lädt am Sonntag, den 9. Dezember (am Weltgedenktag für verstorbene Kinder) zu einem Gottesdienst in das evangelische Gemeindezentrum nach Warthausen ein (Martin-Luther-Str. 6; Ortsmitte Warthausen). Im Gedenken an die verstorbenen Kinder zünden die Angehörigen eine Kerze an, die sie selbst mitbringen. Kinder sind herzlich willkommen. Nähere Informationen bei Herrn Gils, Diakonie Biberach (07351- 182130).

Weltgedenktag
 für verstorbene Kinder

Einladung

**Ökumenischer Gottesdienst
 für Menschen,
 die um ein Kind trauern**

Sonntag, 9. Dezember 2018
 um 18.30 Uhr
 im Evangelischen
 Gemeindezentrum,
 Martin-Luther-Str.6
 in Warthausen
 (nahe der Ortsmitte)

Mit dem Verlust eines Kindes, - ob klein oder schon erwachsen -, entsteht eine große Lücke für die Hinterbliebenen. Es bleibt eine besondere Beziehung zum Verstorbenen und Erinnerungen, die selbst nach Jahren noch schmerzlich sein können. Und dennoch ist es wichtig und gut, sich zu erinnern und dies gemeinsam zu tun.

Weltweit zünden an diesem Tag Angehörige eine Kerze für ihre verstorbenen Kinder an. Der Gottesdienst greift diesen Gedanken auf. Wer möchte, bringt seine eigene Kerze mit. Kinder sind herzlich willkommen.



Herzliche Einladung zum SENIORENKREIS IM ADVENT:

Am Mittwoch, den 13. Dezember laden wir alle Senioren zu einem besinnlichen Nachmittag in das evangelische Gemeindezentrum nach Warthausen ein. Wir werden viele adventliche und weihnachtliche Lieder singen, dazu nachdenkliche und fröhliche Geschichten hören. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen. Und wenn Sie uns einen Hinweis geben, dann werden Sie mit dem Pkw abgeholt: Ein Anruf im Pfarramt 07351 – 13 9 14 genügt. Herzliche Einladung an alle!

Der **Rechnungsabschluss für das Jahr 2017** liegt in der Zeit vom 3. bis 10.12.2018 allen Gemeindegliedern im Pfarramt zur Einsichtnahme auf. Bitte wenden Sie sich zur Terminabsprache an das Pfarramt: 07351 – 13914.

Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen der KLEIDERSAMMLUNG für die von Bodelschwingschen Anstalten in Bielefeld-Bethel beigetragen haben. Auch in diesem Jahr wurden wieder annähernd 3 Tonnen an gut erhaltener Kleidung, Wäsche und Schuhe gesammelt. Gleich am Montag, den 3.12. wurde die Sammlung abgeholt.





Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 11.00, außerdem Mi. 16.00 - 18.00

Freitag, 07.12.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Rorate-Messe

† Helmut Liebherr

† Fam. Öffner und Fam. Berkmann

† Josef Schröter

Im Anschluss Eucharistische Nachtanbetung

Samstag, 08.12.

Heggelinhaus Warthausen

16.00 Uhr Katechetischer Nachmittag für Firmbewerber

Pfarrkirche Warthausen

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse mit den Firmbewerbern

† Clementine Thanner

† Adolf Ziegler

† Franz Fisel

† Hermann Mayerhofer

† Veronika Härle

† Lydia Härle

Sonntag, 09.12.; 2. Adventssonntag

Pfarrkirche Warthausen

08.45 Uhr Eucharistiefeier

St. Maria Birkenhard

10.15 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchenweihfest;

es singt der Liederkranz

† Franz Schmid

† Josef Filep

† Elsa Taufmann

† Robert und Gertrud Hecht

† Walburga Rechtsteiner und Anna Städele

Montag, 10.12.

Pfarrkirche Warthausen

07.45 Uhr Schüलगottesdienste Kl.1-4

Mittwoch, 12.12.

St. Maria Birkenhard

6.00 Uhr Rorate-Messe

im Anschluss Frühstück im Gemeindehaus

Pflegeheim Schlosspark Warthausen

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 14.12.

Pfarrkirche Warthausen

06.00 Uhr Rorate-Messe

† Walburga und Richard Schwellinger

im Anschluss Frühstück im Heggelinhaus

Freitagskaffee in Birkenhard

Herzliche Einladung zum adventlichen Treff für Jung und Alt heute, **den 7. Dezember**, ab 14 Uhr im Gemeindehaus.

Familie Restle und Familie Schneider werden uns musikalisch erfreuen.

Wie jedes Jahr nehmen wir mitgebrachtes Adventsgebäck dankbar an.

Eucharistische Nachtanbetung in Warthausen

Am **Freitag 7. Dezember** findet nach der Abendmesse von 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr eine eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche in Warthausen statt.

Die Anbetungsstunden werden still oder gestaltet.

Jesus hat sich uns im eucharistischen Brot geschenkt (Lk 22,19) und möchte in der Anbetung verherrlicht und gepriesen werden (Offb 5,12) und uns Ruhe verschaffen (Mt 11,28)!
Herzliche Einladung!

Katechetischer Nachmittag für Firmbewerber

Für den katechetischen Nachmittag am 08. Dezember ab 16.00 Uhr im Heggelinhaus bitte Schreibzeug mitbringen.

Ökum. Gottesdienst für Familien, die um ein Kind trauern

Der Arbeitskreis „Trauer – Leben“ lädt am Sonntag, 9. Dezember um 18.30 Uhr am Weltgedenktag für verstorbene Kinder zu einem ökumenischen Gottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum, Martin-Luther-Str. 6 in Warthausen ein. Im Gedenken an die verstorbenen Kinder zünden die Angehörigen eine Kerze an, die man selbst mitbringen kann. Kinder sind herzlich willkommen. Näheres bei Karl-Heinrich Gils, Diakonie Biberach Tel. 07351 – 150250 oder Björn Held, Kontaktstelle Trauer, Tel. 07351 - 182130.

Öffentliche Sitzung des Kirchgemeinderates

Am 11.12.2018 um 19:30 Uhr findet im Gemeindehaus, Birkenhard eine Sitzung des Kirchgemeinderates Warthausen und Birkenhard statt. Für die Tagesordnung sind folgende öffentliche Punkte vorgesehen:

- Regularien
- Kirchenkonzert am 31.03.2019
- Neujahrsempfang am 06.01.2019
- Rücklagen des Kirchenpflegevereins
- Haushaltsanmeldungen 2019
- Berichte aus den Ausschüssen
- Kirchenpflege Warthausen
- Termine, Fragen, Wünsche und Sonstiges

Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.

Am Mittwoch, den 12. Dezember ist das Pfarrbüro wegen Dienstbesprechung erst ab 10.00 Uhr geöffnet.

Frühstück nach Rorate-Messe

Am Mittwoch, den **12.12. in Birkenhard** und am Freitag, den **14.12. im Warthausen** nach den Rorate-Messen findet das Frühstück statt. Wir laden dazu herzlich ein.

Kinder spielen für Kinder!

Einladung zum Weihnachtsspiel in Birkenhard

Es ist wieder soweit! Weihnachten rückt mit großen und schnellen Schritten heran. Auch dieses Jahr haben wir mit 36 tollen Kindern das Weihnachtsspiel „David sucht den Stern“ geprobt und sind nun bereit für die Bühne. Wir möchten alle Gemeindemitglieder auf diesem Weg herzlich dazu einladen.

Das Weihnachtsspiel wird am **Freitag, 14.12.2018 um 17.00 Uhr** im Hof bei Familie Mayer in Birkenhard (Warthausener Straße 4) aufgeführt.

Für Speis und Trank ist gesorgt, jedoch sollte der Umwelt zuliebe ein Becher bzw. eine Tasse für Punsch oder Glühwein mitgebracht werden.

Der Erlös wird in diesem Jahr an den Förderkreis für tumor- und leukämiekranken Kinder Ulm e.V. gespendet. Außerdem ermöglichen wir mit dem Erlös den krebserkrankten Kindern mit Ihren Eltern eine Mal- und Kunsttherapie zu besuchen. Diese wird in der Kinderklinik Ulm therapiebegleitend angeboten. Bei Regen findet das Weihnachtsspiel in der St. Maria Kirche Birkenhard statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer!!!



Informations-Nachmittag und Anmeldezeitraum

Einschulung in die künftige Klasse 1 der Grundschule am Bischof-Sproll-Bildungszentrum

Das Bischof-Sproll-Bildungszentrum in Rißegg lädt interessierte Eltern künftiger Schulanfänger herzlich zum Informations-Nach-



mittag am Freitag, 11. Januar um 14:30 Uhr in die Alte Aula der Schule ein. Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen über die pädagogische Ausrichtung der Schule, den Marchtaler Plan, die Verlässliche Grundschule, das Betreuungs- und Hortangebot und das Aufnahmeverfahren. Für Ihre Kinder, die Sie gerne mitbringen dürfen, bieten wir ein buntes Betreuungsangebot. Im Zeitraum vom 14. bis 24. Januar können die Kinder persönlich angemeldet werden. Zur Anmeldung, bei der ein Aufnahmegespräch zwischen Eltern, Kind und Schulleitung stattfindet, vereinbaren Sie bitte ab sofort mit dem Schulsekretariat (Telefon 07351/3412-19 Frau von Tomkewitsch) einen Anmeldetermin. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bsbz.de. Wir freuen uns auf Ihr Kommen: Alexandra Gaiser, Rektorin i.K.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Kaffeerunde Im Alten Rathaus Höfen

Unser nächster und letzter Kaffeenachmittag in diesem Jahr ist nächsten Donnerstag, 13. Dez. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Liederkranz

Chorprobe

Am Freitag 07.12.2018 findet **bereits um 18:00 Uhr** unsere nächste Chorprobe in der Kirche St. Maria in Birkenhard statt.

Wir proben die Lieder für den Sonntag.

Am Sonntag, 09.12.2018 gestalten wir den Gottesdienst um 10:15 Uhr mit beim Patrozinium in Birkenhard.

Musikverein Warthausen



Jugendbereich

Jugendorchester, Jugendensemble:

Am heutigen Freitag, 08. Dezember findet um 18:00 Uhr die Probe des Jugendorchesters und des Jugendensembles statt.

Jugendorchester, Jugendensemble, Bläserklassen:

Am Samstag, 09. Dezember trifft sich das Jugendorchester, das Jugendensemble sowie die Bläserklassen zu ihrem Auftritt beim Weihnachtsmarkt bereits um 13:00 Uhr beim Proberaum bei der Schule. Im Anschluss werden wir gemeinsam zum Weihnachtsmarkt marschieren. Unser Auftritt beginnt um 15:00 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt.

Blockflöten:

Am Sonntag, 10. Dezember treffen sich die Blockflötengruppen um 14:15 Uhr auf dem Weihnachtsmarkt. Der Auftritt beginnt um 14:30 Uhr.

Die Verantwortlichen des MV Warthausen freuen sich, Sie bei unseren Auftritten begrüßen zu dürfen. Von den Großen bis zu den ganz Kleinen sind alle Generationen vertreten. Weitere Auftritte entnehmen Sie dem Programm zum Weihnachtsmarkt.

Ebenfalls verköstigt Sie der Musikverein an seinem Stand mit leckerer Pizza und verschiedenen Teesorten.

Blasorchester

Unsere nächste Probe findet am Dienstag, 11. Dezember um 20:00 Uhr statt. Dies ist die letzte Probe im Jahr 2018. Weitere MV-Termine:

- 15.12.2018 Weihnachtsfeier
- 19.12.2018 Bewirtung Weihnachtsfeier Handtmann
- 20.12.2018 Weihnachtliche Klänge beim Pflegeheim Warthausen
- 01.01.2019 Bläsermusik zum neuen Jahr

Schützenverein Birkenhard



Franz Heckenberger ist neuer Schützenkönig

Bei der diesjährigen Königsfeier am vergangenen Samstag wurden zuerst alle Vereinsmeister in den verschiedenen Klassen und die Gewinner des Pokalschießens, welches im Rahmen des Preis- und Königschießens ausgetragen wurde, geehrt. Danach folgten die Ehrungen für langjährige Mitglieder, insgesamt wurden 18 Mitglieder geehrt: Dominik Hecht, Elke Welsler & Simon Romer wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Thilo Koch für 15 Jahre, alle erhielten die Ehrennadel in Bronze. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Achim Heckenberger, Matthias Braith & Nicolai Wohnhas geehrt, für 25 Jahre Florian Mayer, Gerd Rapp, Michael Wagner, Stanko Zgrabic & Stephan Ziegler, alle 8 erhielten die Ehrennadel in Silber.

Die Ehrennadel in Gold für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielt Manfred Haller. Die Ehrennadel in

Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielten gleich 5 Schützen, Alfred Gnann, Alfred Werner, Franz Hartmann, Maria Butz und Robert Hecht dürfen sich über diese Ehrung freuen.

Nach einer Pause folgte der Höhepunkt des Abends, die Proklamation des Schützenkönigs.

Franz Heckenberger konnte sich dieses Jahr diesen Titel sichern. Er gewann mit einem 84,5 Teiler, als erster Ritter folgte Alexander Zieher, 2. Ritter wurde Josef Welsler.

Im Anschluss an die Königsproklamation folgte die Preisverteilung des vereinsinternen Preisschießens. Unter insgesamt 33 Teilnehmern sicherte sich dieses Jahr Bernd Friedmann mit dem besten Schuss den ersten Preis, dicht gefolgt von seinem Sohn Nils und Achim Heckenberger. Jeder Schütze konnte sich, nicht zuletzt durch die großzügigen Spenden von verschiedenen Firmen und der Gemeinde Warthausen, aus der Tombola einen Preis aussuchen. Weitere Infos, Bilder und alle Ergebnislisten auf www.schuetzenverein-birkenhard.de.



Schützenkönig, Pokalgewinner & langjährige Mitglieder

Böllerguppe

St. Barbara – Salut am Sonntag, 09.12.2018, um 14:00 Uhr in Sulmingen

Nikolausschießen

am Montag, 10.12.2018, ab 18:00 Uhr, Siegerehrung gegen 20:30 / 21:00 Uhr

Rangliste 2019

Montag, 10.12.2018 & Mittwoch, 12.12.2018
Rangliste 2019 / Ergebnis für Ranglistenerstellung



Tischtennis Birkenhard

3 Spiele 3 mal Spannung pur

Die erste Mannschaft musste zuletzt nach Mittelbiberach und gewannen ihr Spiel souverän mit 9:2. Einzig zwei Doppel wurden abgegeben. Erfreulich, dass wieder mal das Doppel Weiler / Heim siegen konnten und nun eine 8:1 Bilanz aufweisen können und somit das stärkste Doppel der Liga bilden. In den Einzelspielen konnte Roland Weiler (2), Andreas Hill (2), Michael Schleicher (1), Michael Heim (1), Benjamin Rieger (1) und Andreas Huwa (1) punkten. Somit liegt man weiter mit 13:1 Punkten an der Tabellenspitze und bei nur noch einem Spiel könnte man die Herbstmeisterschaft feiern.

Die zweite Mannschaft durfte auswärts in Otterswang antreten und konnte als Außenseiter auf sich aufmerksam machen. Klasse wie Alexander Jentzmyk, Walter Schust, Alexander Dobler, Herbert Zirk und Frank-Michael Dittmar auftraten. Am Ende konnte man zwar keine Punkte aus Otterwang entführen, es ging 6:9 aus, aber überraschend knapp war es dennoch. Wenn die Mannschaft weiter so spielt, kann eventuell noch mit dem ein oder anderen Überraschungssieg gepunktet werden.

Die dritte Mannschaft spielte ersatzgeschwächt in Bad Saulgau und konnte viel Erfahrung machen. Die Saulgauer waren allerdings zu stark und so endete das Spiel mit 0:9.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 08.12. Birkenhard I gegen TG Biberach II um 19:00 Uhr, SV Stafflangen II gegen SV Birkenhard II um 15:30 Uhr und SC Mühlhausen I gegen SV Birkenhard III um 18:30 Uhr.



2. Mannschaft



Michael Schleicher

VdK Ortsverband Warthausen

Kompetenz, Stärke, Service – Sozialverband VdK, Ortsverband Warthausen

Seit über 70 Jahren setzt sich der Sozialverband VdK für die Interessen von Menschen mit Behinderung und chronischen Krankheiten, von Sozialversicherten und Patienten, von Rentnern und Senioren, von Unfallopfern, von Kriegs- und Wehrdienststopfern und von anderen sozial benachteiligten Personen ein. In Baden-Württemberg zählt der VdK 225.000 Mitglieder – Tendenz steigend. Im Ortsverband Warthausen sind herzlich willkommen.

Diesen Menschen bietet der Sozialverband neben der Interessenvertretung auf politischer Ebene ein umfangreiches Mitgliederserviceangebot:

- Umfassender Sozialrechtsschutz,
- Beratung bei Anträgen zur Rente
- Durchsetzen von Rechtsansprüchen und Vertretung in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei Behörden
- Sozialgericht durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht
- Beratung über barrierefreies Bauen und Wohnen
- Behinderten gerechtes wohnen
- Patientenberatung durch die UPD
- Wohnberatung in vier Regionen
- Vielfältige Fachinformationen,
- Info- und Schulungsveranstaltungen,
- Reisen und Erholung,
- Versicherungsservice,
- Hilfe rund ums Auto,
- Hausnotruf,
- Gesellige Ausflüge und Treffen.

Werden sie Mitglied im Ortsverband Warthausen. Wenden sie sich an unseren Vorstand Franz Hipp. für weitere Auskünfte und fragen. **Telefon 802272**

E-Mail: ov-warthausen@vdk.de,

Internet: www.vdk.de/ov-warthausen

Sonstige Mitteilungen

2. Landkreis-Energiewirtschaftsforum bei FEINGUSS BLANK

Die Energiezukunft nachhaltig und zukunftsfähig gestalten, das ist nicht nur die Aufgabe der Politik, sondern eines jeden einzelnen, auch der Unternehmen. Damit dies zielorientiert und erfolgreich funktioniert, haben der Landkreis Biberach und die Energieagentur Biberach Vertreter von Unternehmen sowie der Kommunalpolitik zum Energiewirtschaftsforum des Landkreises eingeladen. Hausherr war bei diesem Treffen das Unternehmen Feinguss Blank in Riedlingen.

Gerade in diesem Jahr zeigten sich die Auswirkungen des Klimawandels bereits sehr deutlich mit der langanhaltenden Trockenheit in unserer Region. Aber auch in ganz Europa in Amerika, auf dem gesamten Kontinent bekommen die Menschen werden die Folgen des Klimawandels zu spüren. Deshalb sollten Strom, Wasser, Gas und Abwärme nicht nur aufgrund der Kosten so effizient wie möglich genutzt werden, sondern auch dem Klimaschutz zuliebe. Noch vor den Vorträgen hatten die Gäste bei mehreren Werksführungen die Gelegenheit hinter die Kulissen von Feinguss Blank zu blicken. Im Mittelpunkt standen dabei die Produktion sowie die Nutzung von Abwärme und das ständige Bemühen, Energie und Ressourcen zu schonen beziehungsweise zu sparen.

Dies verdeutlichte Werner Blank auch in seiner Begrüßung der rund 100 Vertreter aus Wirtschaft und Kommunalpolitik. Feinguss Blank beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit den Themen Energieeffizienz und Klimaschutz und nicht erst seit Fukushima, unterstrich der Unternehmer. Die Energiekosten seien ein großer Kostenfaktor im Betrieb und so habe man sich bereits im Jahr 2007 dem Energie-Effizienz-Netzwerk angeschlossen außerdem



sei das Unternehmen im Energie- und Umweltsektor seit vielen Jahren zertifiziert. Umweltschutz werde bei Blank täglich gelebt. Landrat Dr. Heiko Schmid freute sich ebenfalls über das große Interesse der Unternehmer. Aufgrund ihrer Kompetenz seien dies die wesentlichen Partner bei der Energiewende im Kreis. Bei Werner Blank bedanke sich der Landrat für die Gastfreundschaft. Anschließend gab er einen Rückblick, was sich im Landkreis Biberach in den vergangenen Jahren in Sachen Energiewende getan hat. Im Jahr 2003, also bereits vor 15 Jahren sei die unabhängige Energieagentur gegründet worden, die flächendeckend Bürger, Kommunen sowie Unternehmen im Bereich der Energieeinsparung und Förderprogrammen unabhängig, produktneutral und kostenlos berate. Im Landkreis Biberach gäbe es mittlerweile 14 Klimaschutzkommunen (European Energy Award), einschließlich des Landkreises. Mit dieser Dichte liege der Landkreis Biberach bundesweit an zweiter Stelle. Da stehe sehr viel Herzblut von Seiten der Energieagentur, aber auch von allen Energieteammitgliedern der beteiligten Kommunen dahinter. Im Jahr 2013 sei das Qualitätsnetzwerk Bau an den Start gegangen. Hier haben sich bislang 280 Handwerksbetriebe sowie Planer angeschlossen. „Sie sehen, die Energiewende ist im Kreis in vollem Gange“, so der Landrat. Mittlerweile würde es im Landkreis sehr viele Leuchtturmprojekte geben, wie zum Beispiel die kreiseigene Gebhard-Müller-Schule, die als „3-Liter-Gebäude“ gebaut worden ist. Neu sei die landesweite Kompetenzstelle Energieeffizienz-Stelle Donau-Iller (KEFF), dies zeige, dass der Klimaschutz nicht an der Landkreisgrenze aufhöre. Auch blickte der Landrat in die Zukunft, denn es sollen auch die jungen Menschen im Kreis für den Umweltschutz „angezündet“ werden, deshalb plane man die Ausbildung von Juniorklimaschutzmanagern. Man müsse zudem von der Stromwende hin zur ganzheitlichen Wärme- und Energiewende. Deshalb sei der heutige Austausch sehr wichtig und biete hierzu die richtige Plattform.

Thomas Wiedmann, Bereichsleiter Technologie und Infrastruktur von Feinguss Blank informierte in seiner anschaulichen Präsentation über „Hidden Values“ - wie smartes Know-how Energie und Geld spart und bot dabei einen energetischen Einblick in das Unternehmen Feinguss Blank. Nicht nur die technischen Anlagen würden laufend auf den neuesten Stand gebracht, auch die Mitarbeiter würden konstant informiert und digital auf den Energiewendeweg mitgenommen. Heizen und Kühlen würde bei Blank über Grundwassernutzung vorgenommen. Weiter spielen die Themen Wärmerückgewinnung, Anlagentechnik und gesunde Luft eine wesentliche Rolle im Betrieb.

Über die „Energiewende im Unternehmen: Ideen und Ansätze aus der Praxis“ informierte Andreas Linzmeier, Geschäftsführer der Linzmeier Baustoffe GmbH & Co.KG. Ihn selbst trieben die Energiewende und die Klimaschutzziele seit Jahren um. Anhand des eigenen Betriebs, der Dämmstoffe herstellt, zeigte er, welche Anstrengungen Linzmeier in den vergangenen Jahrzehnten selber unternommen hat. Rund 70 % des benötigten Stroms kann das Unternehmen, das im 2-Schicht-Betrieb arbeitet, selber erzeugen. Die Firmengebäude aber auch die Produktionshallen sind gedämmt und „verlieren“ so wenig Energie. Wärme und Kühlen erfolgt ebenfalls mithilfe von Grundwasser. Er zeigte aber auch die Grenzen beziehungsweise die Probleme bei der Grundwassernutzung auf, denn man habe zwar geringe Energie-, allerdings hohe Wartungskosten.

Einen Ausblick in die Bereiche Energie- und Klimaschutz für Kommunen und Unternehmen bot der Geschäftsführer der Energieagentur Ravensburg/Biberach, Walter Göppel. Im gesamten Landkreis Biberach werden rund 5 Mrd. kWh Energie im Jahr verbraucht, umgerechnet in Heizöl würde dies 500 Millionen Liter entsprechen. Treibstoff steht dabei mit 29 % an erster Stelle, gefolgt von Heizöl mit 19 %, Erdgas mit 17 %, Strom aus Erneuerbarer Quelle 11 %, Wärme aus Erneuerbarer Quelle 11 %, Strom fossil 10 % sowie Kohle und Fernwärme mit je 1 %. Man sehe deutlich, dass im Bereich der Wärme noch viel getan werden müsse, so Göppel. Die derzeitige Sanierungsrate liege bei rund 1,2 %, notwendig seien aber 3 bis 4 %. „Die Wärmewende ist unsere größte Herausforderung“, so Göppel. Weiter informierte

er über die politischen Klimaschutzziele 2050 und zeigte die Klimaschutz-Gesamtbetrachtung von Kommunen mit zielorientierter Umsetzungsstrategie in den vier Landkreisen Oberschwabens auf. Auch erklärte er die Vorgehensweise für das Ableiten von Sanierungsgebieten und Quartierskonzepten. Letztere würden auch Synergien für Gewerbe, Kommunen und Bürger bieten. Außerst wichtig sei zudem die Optimierung beziehungsweise der Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs sowie der Rad- und E-Mobilitätsinfrastruktur. Weiter rief er die Unternehmen dazu auf ihre Energieeffizienz zu steigern - die Energieagentur berate im Rahmen der Kompetenzstelle Energieeffizienz Donau-Iller dazu kostenlos, unabhängig und produktneutral. Nach den interessanten Vorträgen lud Feinguss Blank zum gemütlichen Austausch ein.



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt - Abfallwirtschaftsbetrieb informiert:

Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen im Landkreis am Freitag, 14. Dezember, wegen Fortbildung geschlossen

Die Recyclingzentren und Wertstoffannahmestellen im Landkreis Biberach bleiben am Freitag, 14. Dezember, nachmittags ab 12 Uhr geschlossen. Grund ist eine Fortbildung, an der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Recyclingzentren teilnehmen.

Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein:

Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

In den ersten Lebensjahren wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Was und wie viel brauchen Kinder, um gesund aufzuwachsen und wie können gemeinsame Mahlzeiten gelingen? Diese Inhalte werden bei der Elternveranstaltung „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ mit der BeKi-Referentin Jennifer Sauter besprochen.

Der Vortrag an der Biberacher Ernährungsakademie findet am Montag 10. November, von 9.30 Uhr bis zirka 11 Uhr im Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt.

Der Vortrag im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung ist für die Teilnehmer kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis spätestens Donnerstag, 6. Dezember, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de erforderlich.

Das Landratsamt Biberach - Landwirtschaftsamt informiert:

Forum Ackerbau zum Thema „Insekten“

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle Interessierten für Donnerstag, 11. Dezember, um 13.30 Uhr in die Gemeindehalle Fischbach zum Forum Ackerbau ein. Thema sind Insekten und ihre Bedeutung für die Landwirtschaft. Zu Beginn spricht Dr. Olaf Zimmermann vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg zum Thema „Biologische Vielfalt im Ackerbau“. Im Anschluss wird Dr. Klaus Wallner von der Landesanstalt für Bienenkunde an der Universität Hohenheim einen Vortrag mit dem Titel „Was brauchen Bienen, was bietet die Landwirtschaft?“ halten. Die Veranstaltung ist als zweistündige Fortbildungsmaßnahme für die Sachkunde im Pflanzenschutz anerkannt. Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss vor Ort ausgestellt.

Fortbildung für Besitzer der „Sachkunde Pflanzenschutz“

Aufgrund des neuen Pflanzenschutzgesetzes und der Sachkunde-Verordnung besteht sowohl für alle Fachwarte, Gärtner, Gartencenter-, Gemeinde- und Bauhofmitarbeiter, die Pflanzenschutzmittel anwenden, als auch für alle Verkäufer, welche diese abgeben, eine Weiterbildungspflicht im Pflanzenschutz. Die Fortbildungsmaßnahme muss einen zeitlichen Umfang von vier Stunden umfassen. Ohne den Nachweis des Besuches solcher Fortbildungsveranstaltungen kann die vorhandene Sachkunde ungültig werden.



Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach bietet deshalb zu diesem Themenbereich eine anerkannte Fortbildung an. Dabei werden auch aktuelle tierische und pflanzliche Schaderreger vorgestellt. Des Weiteren werden Probleme im Düngebereich erörtert. Die Fortbildung findet am Freitag, 29. März 2019, von 9 bis 13 Uhr im TG-Vereinsheim, Adenauerallee 11, in Biberach statt. Die Teilnahmegebühr für die Fortbildung mit dem Pflanzenschutzexperten Adalbert Griegel beträgt 45 Euro. Darin enthalten sind die Kosten für die Ausstellung der Besuchsbescheinigung. Der Personalausweis ist zur Veranstaltung mitzubringen. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Anmeldeschluss ist Freitag, 14. Dezember 2018.

Lehrgang „Sachkundenachweis im Pflanzenschutz für Anwender und Abgeber, Schwerpunkt Garten- und Obstbau“

Pflanzenschutzmittel dürfen auf landwirtschaftlich, gärtnerisch oder forstwirtschaftlich genutzten Flächen nur angewandt werden, wenn der Anwender die dafür notwendige Sachkunde im Pflanzenschutz besitzt. Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach bietet deshalb zur Erlangung der Sachkunde den Lehrgang „Sachkundenachweis im Pflanzenschutz für Anwender und Abgeber, Schwerpunkt Garten- und Obstbau“ an. Der Lehrgang unter der Leitung von Gartenbautechnikerin Mandy Hopp, findet am Samstag, 12., 19. und 26. Januar 2019, jeweils von 9 bis 18 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Der Praxisteil ist dabei für den letzten Kurstag, Samstag, 26. Januar, vorgesehen. Der Lehrgang endet mit einer Abschlussprüfung zur Erlangung der Sachkunde am Dienstag, 12. Februar 2019.

Eine Anwendung von Pflanzenschutzmitteln ohne diese Sachkunde stellt einen Verstoß gegen das Pflanzenschutzgesetz dar und muss bei einer Feststellung mit einem Bußgeld und einer Kürzung der EU-Ausgleichsleistungen geahndet werden. Die notwendige Sachkunde besitzen bereits Personen, die entweder einen Berufsabschluss in den Bereichen Land-, Forstwirtschaft oder Gartenbau absolviert oder einen Pflanzenschutzsachkundelehrgang besucht und erfolgreich abgeschlossen haben. Die Teilnahme- und Prüfungsgebühr inklusive lehrgangsbegleitender Fachliteratur mit Prüfungsfragen und Antworten beträgt 135 Euro. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de. Anmeldeschluss ist Freitag, 14. Dezember 2018.

Die Biberacher Ernährungsakademie lädt ein:

Kochkurs für Männer 55 plus

Für Männer, die gerne mehr in der Küche werkeln möchten, bietet die Biberacher Ernährungsakademie am Donnerstag, 3. Januar 2019, einen Grundkochkurs an. Der Workshop in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36, Biberach, beginnt um 9.30 und endet gegen 13.30 Uhr. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Grundlegende Techniken werden gezeigt, um die Menüs zu erstellen. Das Speisenangebot reicht von der Gemüsecremesuppe über Fleisch und Fisch bis zum leckeren Dessert. Es werden regionale saisonale Lebensmittel verwendet. Mitzubringen sind: Zwei Geschirrtücher, eine Schürze, soweit vorhanden und Vorratsdosen für Kostproben sowie das persönlich gewünschte Getränk. Die Lebensmittelkosten betragen zehn Euro. Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702, per Fax an 07351 52-50413 oder per E-Mail an post@b-ea.info. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 20. Dezember.

Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote im November unverändert bei 1,9 Prozent

Im November 2018 wurden im Landkreis Biberach 2.165 Arbeitslose gezählt. Dies sind 5 weniger als im Oktober (-0,2 Prozent) und 264 weniger als vor einem Jahr. Der Rückgang innerhalb der Jahresfrist liegt bei 10,9 Prozent. Die aktuelle Arbeitslosenquote im Landkreis Biberach beträgt 1,9 Prozent. Vor einem Jahr lag die Arbeitslosenquote noch bei 2,1 Prozent. Der Landkreis

Biberach weist erneut die niedrigste Arbeitslosenquote in Baden-Württemberg aus.

Bei der örtlichen Agentur für Arbeit, welche überwiegend Kurzarbeitslose betreut, waren im November 1.157 Arbeitslose registriert. Dies sind 16 Arbeitslose mehr als im Oktober (+1,4 Prozent), und 103 weniger als vor einem Jahr (-8,2 Prozent).

Beim Jobcenter des Landkreises, das erwerbsfähige Leistungsberechtigte in der Grundsicherung für Arbeitsuchende betreut, hat sich die Zahl der Arbeitslosen auf 1.008 Personen verringert. Im Vergleich zum Oktober sind dies 21 Arbeitslose weniger (-2,0 Prozent). Zum November des Vorjahres ist die Zahl der Arbeitslosen beim Jobcenter um 161 Personen gesunken, was einer Verringerung um 13,8 Prozent entspricht.

Im Jahr 2018 konnten bisher 830 Arbeitsuchende (Vorjahr 745) mit Unterstützung des Jobcenters in eine Arbeits- oder Ausbildungsstelle vermittelt werden.

Derzeit werden im Jobcenter 2.146 Bedarfsgemeinschaften betreut. Dies sind 27 weniger als im Oktober und 290 weniger als im Vorjahr. Damit nahmen im November 2018 insgesamt 4.594 Bürger des Landkreises Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende in Anspruch. Dies sind 11,3 Prozent weniger als vor einem Jahr, als 5.180 Bürger Leistungen des Jobcenters bezogen. Um ihre Chancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen, nehmen derzeit 955 (Vormonat: 880) Arbeitslosengeld-II-Bezieher an Förder- und Qualifizierungsmaßnahmen teil. Zusätzlich werden vom Landkreis 359 Personen (Vormonat: 265) durch soziale flankierende Leistungen, wie Kinderbetreuung, Sucht-, psychosoziale Betreuung oder Schuldnerberatung bei der Integration auf den ersten Arbeitsmarkt unterstützt.

Kommunaler Präventionspakt (KOMM):

KOMM fördert 14 Präventionsprojekte im Landkreis Biberach

Der Kommunale Präventionspakt (KOMM) des Landkreises Biberach fördert mit seinem Programm „KOMM vor Ort“ im Landkreis Biberach zum 18. Mal Präventionsprojekte von Schulen und Vereinen. Dies ist möglich durch die Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.

Hauptsächlich Schulen, Vereine und Initiativgruppen stellen in jeder Ausschreibungsrunde Projektanträge, die sich mit den Bereichen Gewaltprävention, dem Jugendschutz oder der Suchtprävention bei Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis Biberach befassen. Das Programm gibt es seit 2010, und jedes Jahr finden zwei Ausschreibungsrunden im Mai und im November statt. „In diesem Jahr wurden vor allem Projekte gefördert, die soziale Kompetenzen und die Persönlichkeitsentwicklung unterstützen. So werden Kinder und Jugendliche stark gemacht gegen Gewalt und die Gefahr, süchtig zu werden“, berichtet die Leiterin des Gesundheitsamtes Dr. Monika Spannenkrebs.

In der November-Ausschreibung 2018 wurden folgende 14 Projekte von der Jury, die sich aus Mitgliedern von KOMM zusammensetzt, für förderwürdig befunden:

- Mali-Schule: Theaterprojekt Klasse 5
- Wieland-Gymnasium Biberach: Mut und Vertrauen durch Klettern
- Schule im Rißtal der Stiftung KBZO: Sozialkompetenztraining mit theaterpädagogischem Ansatz der Klasse 1
- Wieland-Gymnasium Biberach: „Hunger war gestern & Sixpack war gestern“
- Umlachtalschule: Sozialkompetenztraining mit theaterpädagogischem Ansatz der Klasse 1
- Pestalozzi-Gymnasium Biberach: Krisenpräventionstag
- Progymnasium Bad Buchau: Prävention am PG Bad Buchau
- Friedrich-Uhlmann-Schule: Demokratiepädagogisches Projekt
- Dollinger-Realschule: Lifestyle
- Wieland-Gymnasium Biberach: Flashback
- Karate-Akademie Burgrieden e.V.: Sicher und stark
- Sprachheilschule Biberach: Zirkusprojektwoche
- Birkendorf Grundschule: Zirkusprojektwoche
- Geschwister-Scholl-Realschule: Theaterpädagogisches Projekt



Die neue Ausschreibungsrunde läuft ab sofort. Die erforderlichen Programmunterlagen können unter www.ju-bib.de heruntergeladen werden. Fragen zum Programm beantwortet die Kommunale Suchtbeauftragte im Gesundheitsamt des Landratsamtes, Heike Küfer unter Telefon 07351 52-6326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf lädt zur Oberschwäbischen Dorfweihnacht

Am Samstag, 8. Dezember, und Sonntag, 9. Dezember 2018, erleben die Besucherinnen und Besucher bei einem Spaziergang durch das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach einen Weihnachtsmarkt abseits des üblichen Trubels.

Chorgesang und weihnachtliche Bräuche

Am Samstag, 8. Dezember, erwartet die Besucherinnen und Besucher von 12 Uhr bis 18 Uhr ein Programm rund um die Vielfalt der weihnachtlichen Bräuche. Wer wissen möchte, wie der Adventskranz und der Christbaum in die Stube kamen, findet in der Weihnachtsausstellung die passende Antwort. Neben Adventsgeschichten erklingen auf dem Museumsgelände auch weihnachtliche Lieder zahlreicher regionaler Chöre.

Nikolaus und Herbergssuche

Der Sonntag, 9. Dezember, begeistert zwischen 10 Uhr und 18 Uhr Jung und Alt mit zahlreichen Ausstellern aus der Region, die in den adventlich geschmückten Stuben Weihnachtsschmuck, Krippen sowie Geschenkideen aus Holz, Wolle, Stoff und anderen Materialien präsentieren.

Die beliebte Schauspielführung „Zwischen Riedlinga ond Bethlehem“ mit der Gruppe „Bauraleaba“ bildet einen zusätzlichen Programmhöhepunkt. Dabei wird die Herbergssuche der Weihnachtsgeschichte in ein Oberschwäbisches Dorf der Jahrhundertewende verlegt. Auch der Nikolaus schaut an diesem Tag im Museumsdorf vorbei und hat für alle Kinder eine Überraschung dabei.

Bredla backen und Punsch nach historischem Rezept

Kinder haben die Möglichkeit, die längst vergessene Tradition des „Klopferles“-Fensters wiederzuentdecken, Weihnachtskarten zu basteln, mit den Bezirksimkern Kerzen zu ziehen und in der Lebkuchen-Werkstatt mitzuhelfen. Am Sonntag dürfen die jungen Besucherinnen und Besucher den Ochsenhausener Waschfrauen beim Bredla backen zur Hand gehen und beim Schwäbischen Eisenbahnverein eine Runde auf der Mini-Dampfbahn drehen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben schwäbischen Spezialitäten wie Linsen mit Spätzle und Saitenwurst sowie Kaffee und Kuchen dürfen auch die Leckereien aus dem historischen Backhäusle und aus der Brennerei gekostet werden. Zudem bereitet die Gruppe „Bauraleaba“ Punsch und „Warmes Bier“ nach Rezepten von 1838 zu.

Computerkurse – Grund- und Aufbaulehrgänge in Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Windows 10

Das Office-Paket 2016 hat seinen Einzug gehalten und einige Neuerungen mit sich gebracht. Manche Tricks und Kniffe aus einem vorherigen Kurs sind zudem vielleicht auch in Vergessenheit geraten. Nach dem Motto – wer sich nicht weiterbildet, bleibt stehen – bietet die Kreishandwerkerschaft ab 15. Januar einen Workshop „Word“ und ab 7. Februar einen Workshop „PowerPoint“ jeweils an 4 bzw. 3 Abende von 18 bis 21 Uhr an. Anmeldeschluss ist am 8. bzw. 22. Jan.

Ein Büroalltag ohne Emails – heute nicht mehr vorstellbar. Ab 17. Januar findet an drei Abende jeweils von 18 bis 21 Uhr ein Grundkurs und ab 28. März ein Aufbaukur „Outlook 2016“ statt. Anmeldeschluss ist der 8. Jan. bzw. 15. März.

Desktop und Startmenü anpassen, Explorer kennenlernen, Dateiverwaltung und viele weitere Themen werden im Lehrgang „Windows 10 kennenlernen“ behandelt. Dieser Kurs findet von 18. Jan. bis 1. Febr. immer freitags von 18 bis 21 Uhr statt.

Excel-Kenntnisse auffrischen – effizienter und professioneller arbeiten. Dieser Workshop findet 4 x abends von 18 bis 21 Uhr statt. Start ist am 14. März.

Bei allen Kursen werden PC-Kenntnisse vorausgesetzt.

Die Lehrgänge werden durch das Wirtschaftsministerium aus Mitteln des ESF und des Landes Baden-Württemberg bezuschusst. Teilnehmer bis zum 49. Lebensjahr erhalten 30 %, ab dem 50. Lebensjahr 50 % Zuschuss. TN ohne Berufsabschluss können mit 70 % bezuschusst werden. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Weitere Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

BiZ & Donna – Vortragsreihe für Frauen

Rente und Altersvorsorge

Wie sollen Frauen fürs Alter richtig vorsorgen? Elternzeiten, Halbtagsjobs und geringe Entlohnung sorgen schon heute für Altersarmut unter Frauen. Jutta Jopke-Schwärzle von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg ist am Mittwoch, den 12. Dezember zu Gast im Ulmer Beruformationszentrum (BiZ) und informiert als Expertin über diesen Themenkomplex. Der Fachvortrag richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Los geht es um 09.00 Uhr im großen Gruppenraum im BiZ, der Eintritt ist frei.

Experten schätzen, dass rund 80 Prozent aller Frauen in Deutschland im Alter am Existenzminimum leben, wenn sie nicht anfangen, sich gezielt und systematisch um ihre Altersvorsorge zu kümmern. Frauen werden im Schnitt sechs Jahre älter als Männer, haben aber im Alter oft nur die Hälfte von dem, was Männern finanziell zur Verfügung steht.

Durchgeführt wird die Vortragsreihe von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Christbaumverkauf mit Spendenaktion

Die e.wa riss veranstaltet zusammen mit der Firma Grün Team am 7. und 8. Dezember ihren Christbaumverkauf für den guten Zweck. Pro verkauften Baum werden 6,00 Euro an die Niemann-Pick-Selbsthilfegruppe gespendet. Bei der Niemann-Pick-Erkrankung verlieren Kinder schrittweise ihre körperlichen und geistigen Fähigkeiten, bis zum Tod. Die Niemann-Pick-Selbsthilfegruppe ist ein bundesweiter Zusammenschluss von Eltern und Medizinern, der sich dafür einsetzt, Therapien für diese unheilbare Erkrankung zu entwickeln. Weil die Erbkrankheit so selten vorkommt und nicht im Fokus der Pharmaindustrie steht, so die Gruppe, wolle sie die Forschung mithilfe von Spendengeldern voranbringen. Konkret wird die Spende für die Erforschung eines neuen Therapieansatzes von Dr. Frank W. Pfrieger verwendet. Er untersucht einen therapeutischen Ansatz, der den schleichenden Verlust an funktionalen Nervenzellen aufhalten und somit die neurologischen Symptome der Erkrankten eindämmen soll.

Hier in der Region hat die Niemann-Pick-Erkrankung durch das Schicksal der Familie Schädler aus Laupertshausen Aufmerksamkeit gefunden. Obwohl es bundesweit nur etwa 200 Fälle gibt, haben gleich zwei Kinder der Familie Schädler den Gendefekt von zwei gesunden Eltern geerbt. Sophia und Luis starben beide im Alter von fünf Jahren an diesem Leiden – Sophia 2011 und Luis 2015.

Der Verkauf der Christbäume findet am Freitag, 7. Dezember von 13.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 8. Dezember von 9.00 bis 14.00 Uhr auf dem Parkplatz der e.wa riss (Freiburger Straße 6 in Biberach) statt. Jeder Besucher erhält ein Freigetränk der e.wa riss und kann im Gegenzug etwas spenden. Diese Spenden kommen ebenfalls der Niemann-Pick-Selbsthilfegruppe zugute. „Es freut uns sehr, dass wir zusammen mit dem Grün Team die Selbsthilfegruppe unterstützen können, um auf diese Weise die Forschung voranzubringen und somit den Betroffenen ein bisschen Hoffnung zu geben“, so Dietmar Geier, Geschäftsführer der e.wa riss.



Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren: Ausbildung und Studium „Holzbau - Projektmanagement“

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

„Holzbau - Projektmanagement“ bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen

Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- * Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- * Polier im Zimmererhandwerk
- * Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- * Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2019

Bewerbungsschluss 31. Mai 2019

Studienplätze maximal: 20

Informationen und Anmeldung unter:

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach

Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55

Email: schafitel@zaz-bc.de

www.zimmererzentrum.de

Rückmeldungen von Teilnehmern finden Sie unter

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/duales-studium-biberacher-modell/feedback/>

Dazu sind alle Freunde des Wirtshausgesanges herzlich eingeladen.

Kurz vor dem Weihnachtsfest wollen wir diesen Abend im ersten Teil entsprechend gestalten. Der Ahleiner Karlheinz Menz und seine Enkelin Katrin werden weihnachtliche Weisen in Gedicht- und Liedform vortragen. Ebenso wird der Dürnauer Bauerndichter Hugo Breitschmid an diesem Abend einiges aus seinen Werken vortragen.

Die musikalische Begleitung übernimmt Dieter Münsch am Akkordeon.

Beginn 19.30 Uhr.

Freundeskreis Offenes Singen Burren

Adventskonzert „Dance“ des Musikverein ,Cäcilia‘ Schemmerberg e.V.

Am Samstag, den 15. Dezember 2018 um 20.00 Uhr findet in der Festhalle in Schemmerberg das Adventskonzert des Musikvereins Schemmerberg statt.

Adventskonzert des Gesang- und Musikverein Concordia Äpfingen

...das Licht kommt in die Welt

Am Sonntag, den 16. Dezember 2018, den 3. Advent, veranstaltet der gemischte Chor des Gesangvereins Concordia Äpfingen unter der Leitung von Frau Eva-Maria Wittmann sein traditionelles Adventskonzert in der Kirche Sankt Blasius in Äpfingen.

Das Konzert beginnt um 14 Uhr, der Eintritt ist frei.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Nothilfe-Bericht nach Flut in Südindien

Johanna und Paul Rieger waren vor Ort

Von ihrer Mitarbeit zur Bewältigung der Flutfolgen nach den extremen Regenfällen im südindischen Bundesstaat Kerala berichten Johanna und Paul Rieger aus Oggelshausen am Freitag, 7. Dezember 2018 ab 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Martin (Kirchplatz 3) in Biberach. Zu der öffentlichen Veranstaltung lädt der Arbeitskreis Entwicklungspolitik (AKE) alle Interessierten ein, der lange über die Hilfsorganisation MISEREOR das Partnerprojekt Idikki in Kerala zur Schaffung von Arbeitsplätzen unterstützt hat. Der Eintritt ist frei.

Musikverein Rißegg - Rindenmoos e. V.

Festliches Konzert des Musikverein Rißegg-Rindenmoos e. V. am Sa., 08.12.2018, 20.00 Uhr

unter dem Motto: „Eine musikalische Reise um die Welt“ in der Turn- und Festhalle Rißegg. Es freuen sich auf Sie der Musikverein Rißegg-Rindenmoos e. V. unter der musikalischen Leitung von Dimitri Frenkel.

Gesangverein „Frohsinn“ Ingerkingen e.V.

Herzliche Einladung zum Adventskonzert

Am 2. Advent, **Sonntag, den 09. Dezember 2018 um 17.00 Uhr** laden die Chöre von Ingerkingen, der katholischen Kirchenchor St. Ulrich Ingerkingen und vom Gesangverein der Gemischte Chor und Tabularasa, zu einem besinnlichen Adventskonzert in die Pfarrkirche St. Ulrich in Ingerkingen ein.

Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden gehen an den Kindergarten Ingerkingen.

Offenes Singen im Gasthaus Burren

Der letzte Singabend in diesem Jahr findet am Donnerstag, 13. Dezember 2018 im Gasthaus Burren statt.

HO - HO - HO

*Haben Sie schon
an Ihre
Weihnachtsanzeige
gedacht?*

Durchstöbern Sie unseren
Weihnachtskatalog unter
[http://www.duv-wagner.de/fileadmin/
user_upload/Weihnachtsmusterheft2018.pdf](http://www.duv-wagner.de/fileadmin/user_upload/Weihnachtsmusterheft2018.pdf)
oder rufen Sie uns an
unter 07154 8222-0.

Wir beraten Sie gerne.

Anzeigen-Auftrag

für ihre Anzeige im Sonderthema Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche in der Kalenderwoche 51/2018.

per Fax **07154 8222-15**
 per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
 per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Ich bestelle für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Sparpaket für die Anzeigenkombination

Anzeige nach Sternnummer

Farbe Schwarz-weiß *Auf alle Farbanzeigen aus diesem Katalog erhalten Sie 10% Rabatt!*

Firmen- und Textendruck für Ihre gestaltete Anzeige:
(Bitte in Druckschrift ausfüllen)

Senden Sie uns Ihr Firmenlogo bzw. Namenszug für Ihre Anzeige per E-Mail an anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Sonntag 9. Dezember 2018

Rechnungsanschrift:

Firma/Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon für evtl. Rückfragen

Fax

E-Mail

Rechnung per Überweisung Rechnung per Lastschrift
 Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben.
 Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider.

Ich bin damit einverstanden *
 * Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

DE _____
 IBAN _____

Datum/Unterschrift

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim



Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Farbe 136,50 € **s/w** 110,50 €

Größe: 90 x 130 mm
 Preise zzgl. MwSt.

14

Farbe 52,50 € **s/w** 42,50 €

Größe: 90 x 50 mm
 Preise zzgl. MwSt.

10

Farbe 63,00 € **s/w** 51,00 €

Größe: 90 x 60 mm
 Preise zzgl. MwSt.

5

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Schöne Festtage
und ein gesundes neues Jahr



Farbe 57,75 € **s/w** 46,75 €

Größe: 90 x 55 mm
Preise zzgl. MwSt.

2

© dvw

Fröhliche Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!



Farbe 52,50 € **s/w** 42,50 €

Größe: 90 x 50 mm
Preise zzgl. MwSt.

4

FROHE WEIHNACHTEN **UND EIN FROHES NEUES JAHR**



Farbe 126,00 € **s/w** 102,00 €

Größe: 187 x 60 mm
Preise zzgl. MwSt.

1

© dvw

VERANSTALTUNGEN

Christbaummarkt Birkenhard

Samstag 8. Dezember 2018

Von 9.30-15 Uhr am Kirchplatz in Birkenhard.

Außer Christbäume gibt es auch Glühwein,
Punsch, Saatenwürste, Waffeln und Getränke.

www.baurclub.de



VERSCHIEDENES

Walnüsse zu verkaufen (Galmuthshöfen ab Hof)
4,-€/kg. ☎ 07351/3001957

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

STELLENANGEBOTE

Reinigungskraft

für Praxisräume in Biberach (2 mal wöchentlich) gesucht.

Chiffre Zuschriften bitte an den Verlag unter **CD-B1/00033**

Werben mit Erfolg

Wir suchen für unser Charleston Wohn- und Pflegezentrum Schlosspark Warthausen in Voll- oder Teilzeit zu familienfreundlichen Arbeitszeiten eine/n

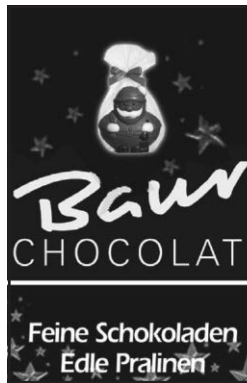
PFLEGEFACHKRAFT (m/w)
PFLEGEHELPER (m/w)

Rufen Sie mich an: 07351 802060
Mehmed Ramic, Einrichtungsleitung
bewerbungen@wpz-schlosspark.de
Schlosspark Warthausen
Ehinger Str. 28 · 88447 Warthausen



Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Warthausen

GESCHÄFTSANZEIGEN



Unser Weihnachtsverkauf im Fabrik-Shop

ist bis einschließlich Freitag, 21.12.2018, täglich **Mo.–Fr. 9.00-17.30 Uhr** durchgehend geöffnet. Samstag, Sonntag geschlossen.

Wir freuen uns auf Sie.

Baur Chocolat GmbH & Co. KG
Untere Stegwiesen 2 / 88447 Warthausen
Tel. 07351-1844-0 / Fax 07351-1844-55
www.baur-chocolat.de

UNSERER WERTEN KUNDSCHAFT WÜNSCHEN WIR

ein gutes und erholsames
Weihnachtsfest
sowie einen guten Start
ins Jahr
2019

Gut METALLBAU

- Fenster
- Türen
- Rollläden
- Überdachungen aus Aluminium und Kunststoff

Ottmar Gut
Salzring 3
88436 Oberessendorf
Telefon 0 73 55 / 9 32 46 60
Telefax 0 73 55 / 9 32 46 69
E-Mail: info@metallbau-gut.de

Kaminöfen
über 120 Öfen und Herde in unserer Ausstellung

NEFF GmbH
www.neff-herd-ofenstudio.de
88427 Bad Schussenried
Finsterbachstrasse 10 · 12
Tel. 0 75 83 / 22 64

RAPP BAU

Facharbeit aus Meisterhand

- neubauen
- umbauen

Nur Meisterbetrieb für: ▲ **Maurerarbeiten** ▲ **Gewerbekbau**
▲ **Betonarbeiten** ▲ **Landwirtschaftliche Bauten**
▲ **Pflasterarbeiten**

Hauptstraße 98/2 · 88433 Schemmerhofen
Tel.: 0 73 56 / 92 88 51 · Fax 0 73 56 / 92 88 41
www.rappbau.de

Der Handwerker
...Professionalität rund um Heim, Haus und Garten

Festnetz 07351 - 37 31 83
Mobil 0171 - 144 93 33
www.der-handwerker-bc.de

Matthew Newholm | Bleicherstraße 39 | 88400 Biberach a.d. Riss

„Alles aus einer Hand“ -
Sie sparen Zeit, Geld und
schonen Ihre Nerven!

Ihr offizieller FIAT-Partner in Ihrer Region

AUTOHAUS HEPP GmbH

SERVICE
FIAT PKW - Service
Wohnmobil - Service
88400 Biberach · Bismarckring 5 - 9
Telefon 0 73 51-7 64 11 · www.autohaus-hepp.de

Podologie Kornelia Vogl
Bachelor of Science Podologie
Sektoraler Heilpraktiker
Wundexperte

Pfluggasse 1
88400 Biberach
Gustav-Mahler-Straße 2
88444 Ummendorf

Termine nach Vereinbarung. **Tel. 073 51-294 38**

Beweglichkeit beginnt im Fuß



Seniorentagespflege
 Persönliche Betreuung
 Vielfältige Aktivitäten
 Familiäre Atmosphäre

**Wussten Sie, dass wir gemeinsam backen?
 Wir freuen uns auch über Ihre Rezepte!**

Marie Winter · Haldenweg 7 · 88447 Birkenhard
 Tel. 07351 2998781 · info@tagestreff.de · www.tagestreff.de

**Frisch geschlagene
 CHRISTBÄUME**
 in großer Auswahl
 Nordmantannen,
 Blaufichten,
 Fichten


am 08. Dezember 2018
 Verkauf von 9.00 bis 19.00 Uhr
 ab 12. Dezember bis 24. Dezember
 Verkauf von 9.00 bis 19.00 Uhr
 Sonntags geschlossen
Hans-Peter Gobs, Ehingen, Weisel
 direkt an der B 465 - Tel.: 07391/3930



Gezielt und günstig werben!



Rollläden und Sonnenschutztechnik
 Marco Schweikhardt - Rollläden, Jalousien, Raffstore
 Schulze-Delitzsch-Weg 4 - Markisen, Sonnenschutz
 88400 Biberach - Fliegengitter, Fenster, Türen
 - Rolllädenkasten Abdichtungen
 - Rollladenmotoren
 Tel.: 07351 / 72830
 Fax.: 07351 / 14066 inkl. elektrischer Installation
 E-Mail: e.schweikhardt@t-online.de



**Städtisches Forstamt Biberach
 Reisteil- und Brennholzverkauf**

**Attenweiler am Samstag, 15. Dezember 2018
 um 09:00 Uhr Gasthaus Krone
 aus Revier Schammach**

Laubholz-Reisteile	
Distr. Hosp. Ausang Abt. 3	Nr. 1 – 23
Distr. Schachen Abt. 1	Nr. 24 – 28
Distr. Mittelfeld	Nr. 29

Laub-Brennholz

Distr. Hosp. Ausang Abt. 3	Los 111 – 140
	Los 170 – 198

**Biberach am Samstag, 15. Dezember 2018
 um 13:00 Uhr im Kleintierzüchterheim
 aus Revier Winterreute**

Laubholz-Reisteile	
Distr. Jordanberg Abt. 2	Nr. 1 – 16
Distr. Jungholz Abt. 2+4	Nr. 1 – 27
Distr. Oberboschach Abt. 2	Nr. 30 – 40

Buche/Eiche/Esche-Brennholz

Distr. Jordanberg Abt. 2	Los 142 – 169
Distr. Jungholz Abt. 2+4	Los 201 – 248
Distr. Oberboschach Abt. 2	Los 301 – 318

Übersichtskarten können beim Städt. Forstamt Biberach, Zeppelinring 56 (ehem. Notariatsgebäude) in Biberach abgeholt werden und sind auf der städt. Internetseite www.Biberach-Riss.de hinterlegt. Beim Verkauf wird ein Merkblatt für Brennholzkäufer ausgegeben. Die Regeln dieses Merkblattes sind Bestandteil der Verkaufsbedingungen. Die Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang muss nachgewiesen werden.

Barzahlung ist nicht möglich, Sie erhalten eine Rechnung.



**WILLKOMMEN IN UNSEREN
 WOHN- UND PFLEGEZENTREN!**

Wir bieten unter anderem:

- Kleine Wohngruppen
- Beatmungsstation
- Beschützte Demenzstation
- Junge Pflege

Gleich anrufen und Termin vereinbaren



Haus am Gigelberg
 Charleston Wohn- und Pflegezentrum
 Biberach
 Riedlinger Str. 28 - 34 • 88400 Biberach
 Tel: 07351 52910 • post@haus-am-gigelberg.de
www.haus-am-gigelberg.de



Schlosspark
 Charleston Wohn- und Pflegezentrum
 Warthausen
 Ehinger Str. 28 • 88447 Warthausen
 Tel: 07351 802060 • post@wpz-schlosspark.de
www.wpz-schlosspark.de



Christbaum
aus Baden-
Württemberg

Christbäume frisch geschlagen

Verkauf im Ummendorfer Schloßgarten:
ab 08. Dez.: Mo-Fr 11-17 Uhr Sa 11-15 Uhr

Verkauf in Schweinhausen:

ab 01. Dez.: Mo-Fr 9-12 und 13-17 Uhr
Sa 9-13 Uhr

Qualität aus umwelt-
schonendem Anbau!

88454 Schweinhausen - www.garten-ernst.de



Garten
Ernst

Metzgerei

HONOLD

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom **05.12.2018 - 08.12.2018**

Hackfleisch gemischt	kg	7,90 €
Paprikalyoner	kg	13,90 €
Schinkenwurst frisch auch kleine Portionswürste	kg	10,90 €
Hausmacher Leberwurst	kg	8,50 €
Schinken & Paprikasülze	kg	10,90 €
Landjäger	Paar	1,20 €

... mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597

Musikschule Schenk

Qualifizierter Musikunterricht in Warthausen
Information unter 07351/4292502

- Musikalische Früherziehung
- Glockenspiel
- Blockflöten
- Gitarre
- E-Gitarre
- Violine
- Klavier
- u.v.m.



HUCHLER

GMBH & Co. KG
BAUUNTERNEHMEN

Ausführung: Bahnhofstraße 10
88447 Warthausen
Telefon 0 73 51 / 99 68

■ Rohbau- und Umbauarbeiten
■ Altbausanierungen

Fax 0 73 51 / 1 79 22

www.huchler-bau.de - E-Mail: info@huchler-bau.de

IMMOBILIENMARKT



OFFENE BESICHTIGUNG
NEU: 2 EFH + Penthaus-Wohnungen

So. 09. Dezember 13 - 15 Uhr
WOHNPARC LINDENSTRASSE, Schemmerhofen (ausgeschildert!)

Beratung und Verkauf:

■ Herr Christian Neudeck
Tel. 07356 933-452
Mobil 0171 8889590

■ Herr Walter Möck
Tel. 07356 933-481
Mobil 0171 8713146

ACTIV-IMMOBILIEN GmbH & Co. KG, www.activ-group.eu

Vertriebspartner:

Hahn + Keller, Tel. 07351 529819-0, www.hahn-keller.com



Ein Projekt von: **ACTIV-IMMOBILIEN***
GmbH & Co. KG

endress

DAS BESTE FÜR DRAUSSEN




SCHNEE FRÄS SUCHT





HONDA
SCHNEEFRÄSE HSS 655 W

88069 Tettmang (Pfungstweid), Tettmanger Str. 150, Tel: 07542 / 945020
88212 Ravensburg, Im Kammerbrühl 22, Tel: 0751/ 14882
88353 Kißlegg (Zaisenhofen), Friedrich-List-Str. 8, Tel: 07563 / 632
88447 Warthausen, Biberacher Straße. 55, Tel: 07351 / 76711
88677 Markdorf (Hepbach), Pfannenstiel 7, Tel: 07544 / 6803


www.endress-shop.de

Einladung zum
19. Weihnachtsmarkt
von Freitagabend, 07.12.2018
bis Sonntag, 09.12.2018
Marktplatz Warthausen



Freitag, 07.12.2018

18.00 Uhr	Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch Bürgermeister Jautz mit musikalischer Umrahmung durch die SG Fanfarenzug Ummendorf/Reinstetten
18.30 Uhr	Alphornbläser Unterstadion
21.00 Uhr	young brazz Gruppe des Musikvereins Warthausen

Wer macht mit und was gibt's ?


Berg- und Heimatfreunde	„Alles Vegetarisch“ - Gemüseschupfnudeln, Kartoffelpuffer mit Apfelmus, Schnäpse
Feuerwehr Warthausen	Gulascheintopf, Kaltgetränke, Weißer Traum, Heißer Schneemann, Roter Zauber, Kinderpunsch
Laufftreff Birkenhard	Raclette-Brötchen mit Weißwein, Vorglüher ...
Musikverein Warthausen	knusprige Pizza, Tee-Bar...
Narrenzunft Ribtal Gurra	Knackiges und Feuriges vom Grill, Pommes
Partnergemeinde Waldenburg	Thüringer Rostbratwurst, Sächs. Stollen, Weißer Glühwein, Getöpfertes
Schulförderverein Warthausen (So.)	Kaffee, Kakao und Kuchen im Kaffeezelt
Steffi's „Knusperhäusle“	Selbstgemachtes – Glühwein- und Bratapfel- marmelade, Apfel-Birnen-Brot, Apfel-Walnuss- Kuchen, verschiedene Bredla, heiße Schokolade
SV Birkenhard	süffiger Glühwein, süße heiße Waffeln
Tennisclub Warthausen (Sa.)	Kaffee, Tee und selbstgebackene Kuchen im Kaffeezelt, abends Heidelbeerwein
TSV Warthausen	gehaltvolle Feuerzangenbowle, Kaltgetränke







Kunsthandwerkliches Angebot

Kath. Kirchengemeinderat Warthausen - Strickkreis

Selbstgestricktes, Holzschnitzereien aus Bethlehem, Steinofen-Brot von Ute Vunc
der Erlös kommt wie in jedem Jahr dem Missionsprojekt „Tansania“ zu Gute.



Frau Silvana Schumacher, Dürmentingen
Schönes aus Filz, Stulpen, Märchenfiguren

Susanne Blersch, Schemmerhofen
Etageren aus Sammeltassen (**nur So.**)

Elke Seitz, Warthausen (nur Fr.)
Treibholzkunst, Geschenke-Anhänger ...



Andrea Kretzer, Eberhardzell

Engel aus Treibholz, „Bauchweh-Kissala“, gefilzte Hausschuhe, Holzleche, Stoffherzen, bestickte Taschen, Kissenbezüge, handgeschnittene Herzle....

Frisches Popcorn aus der Popcornmaschine – Klasse 4



Jutta Herter, Schemmerhofen
Filztaschen mit Fell und Leder,



Sigrid Rösch, Berghülen (Fr. und Sa.)
Unikate aus Fahrradschläuchen, Taschen ..

Rahmenprogramm



Samstag, 08.12.2018

14.00 Uhr	spielt das Puppentheater Toldrain „Das unheimliche Weihnachtsgeschenk“
14.00 – 18.00 Uhr	Kuchenschmaus im Kaffeezelt – Tennisclub Warthausen
14.00 – 16.30 Uhr	kuschelige Planwagenfahrten mit Philipp Angele
Ab 15.00 Uhr	musizieren die Bläserklassen und Jugendorchester - Musikverein
16.30 Uhr	spielt nochmals das Puppentheater „Toldrian“
18.00 Uhr	kommt der Nikolaus
19.00/21.00 Uhr	Bläserensemble des Musikvereins Warthausen



Sonntag, 09.12.2018

Ab 11.00 Uhr	Drehorgelspiel
11.30 Uhr	Sophie-La-Roche-Schule Klassen 3 und 4 singen Weihnachtslieder, Popcornverkauf
13.30 Uhr	spielt das Puppentheater „Toldrian“
11.00 – 17.00 Uhr	Kaffeezeit mit Selbstgebackenem – Schulförderverein Warthausen
12.00 – 14.30 Uhr	Fahrt mit der kleinen Ponykutsche
14.30 Uhr	zeigt die Blockflötengruppe des MV Warthausen ihr Können
16.00 Uhr	spielt das Puppentheater „Toldrian“
16.30 Uhr	kommt der Nikolaus



Die Nikolausgeschenke wurden auch in diesem Jahr freundlicherweise wieder von der **Raiffeisenbank Ristal eG, Warthausen** gespendet. Herzlichen Dank dafür!

